



# FBG – Mitteilung



Aktuelle Informationen der Forstbetriebsgemeinschaft Neustadt Süd w. V.

FBG-Neustadt-Süd w. V. Mallersricht 9, 92637 Weiden

**Mallersricht, im Oktober 2016**

## Inhalt:

Seite 1: Termine Gebietsversammlungen  
Seite 2: Holzmarkt  
Seite 3: FBG Infoveranstaltungen  
Seite 4: AELF Kurstermine

## **1) Termine der Gebietsversammlungen**

Die FBG Neustadt/WN Süd w. V. lädt alle Mitglieder recht herzlich zu den diesjährigen Herbst - Informationsveranstaltungen ein:

Datum	Beginn	Ort/Lokal	Thema
03.11.2016	19:30 Uhr	Gasthof Riebel Etzenricht	Borkenkäfer & Co <i>Andrea Sauer</i>
10.11.2016	19:30 Uhr	Sparrer - Wirt Letzau	Förderung, Erstaufforstung, Rodung <i>Albert Urban</i>

An beiden Terminen wird die **aktuelle Situation auf dem Holzmarkt, das Vereinsgeschehen sowie staatliche Fördermöglichkeiten** ausführlich behandelt.

*Den Mitgliedern steht offen, an welcher Veranstaltung sie teilnehmen.*

## **2) Termin FBG Informationsveranstaltung:**

### **Naturverjüngung und Vorführung einer Bodenfräse**

Am **Freitag den 28. Oktober 2016** informiert die FBG interessierte Waldbesitzer über die Verjüngung von Kiefernwäldern und führt gemeinsam mit der Fa. Hölzl aus Kötschdorf eine Bodenfräse vor.

Treffpunkt ist um **15:00 Uhr** am Parkplatz auf der rechten Seite an der Ostmarkstraße Richtung Bechtsrieth. Voraussichtliches Ende der Veranstaltung ist 17.00 Uhr

## **3) Lehrgangsprogramm 2016/2017 Waldbauernschule**

Als Beilage finden Sie das neue Lehrgangsprogramm der Bayerischen Waldbauernschule am Goldberg in Kelheim. Bitte informieren Sie sich über das Angebot und machen davon Gebrauch. Lt. Beschluss der Vorstandschaft der FBG wird der Besuch des Grundlehrganges von Seiten der FBG bezuschusst. Bei Interesse bitte melden.

## **4) Aktuelle Situation auf dem Holzmarkt**

### **4.1. aktueller Rundholzmarkt: gute Versorgung - stabile Preise**

**stabile Preise für Massenware bei Fichte und leichte Erhöhung beim Kiefernstammholz**

Aufgrund der guten Rundholzversorgung der Großsägewerke und der Absatzprobleme beim Sägerestholz bleiben die **Preise** im IV. Quartal **nahezu konstant**. Die Nachfrage nach frischem Holz nimmt langsam zu. Aktuell erlösen **Lang- und Kurzholz** denselben Preis:

- **Fichte** Qualität BC, Stärkelassen 2b – 4: **84 - 85 €/Fm**
- **Kiefer** Qualität BC, Stärkelassen 2b – 4: **68 - 73 €/Fm**

**Hierbei handelt es sich Nettopreise abzgl.: 2 % Skonto, FBG Vermittlungsgebühr, plus gesetzl. Mehrwertsteuer; Preisabschläge bei den unteren Stärkelassen und den Qualitäten C, D und Käfer**

**gute Nachfrage und Preise für Sondersortimente::**

- **starke Kiefernabschnitte (kein Astbereich) Zopf größer 24 cm ohne Rinde, Güte B, Länge nach Rücksprache!**
- **Lärchenstammholz: Preis abhängig von Qualität und Stärke!**
- **qualitativ gutes Stammholz Kiefer und Fichte**
- **Hopfenstangen:** gute Nachfrage nach Lärche der Stärkeklasse 1b
- **Eichenabschnitte:** Aktuell wird bei Laubholz besonders Eiche nachgefragt

**Bezüglich der Qualitätsanforderungen, Menge, Aushaltung und Preise wenden Sie sich bitte direkt an unseren Holzwart Forster Georg (01718949429).**

### **4.2. Papierholz und Energieholzmarkt**

Die Energieholzpreise stehen insbesondere bei **Hackschnitzel** aufgrund des großen Angebots weiter unter Druck. Die Papierhersteller sind mit **Papierholz** langfristig sehr gut versorgt und haben aus diesem Grund den Preis für Papierholz um 4 € zurückgenommen.

Derzeit erlöst Fichten Papierholz **32,50 € pro Raummeter** (plus Mwst., abzgl. Vermittlungsgebühr, ohne Skontoabzug).

### **4.3. Laubholz**

Bei entsprechender Menge und Qualität können **Eiche, Esche, Pappel und Buche** an unsere Stammabnehmer vermarktet werden. Bezüglich der Qualitätsanforderungen, Aushaltung und Preise wenden Sie sich bitte direkt an unseren Holzwart Forster Georg.

### **4.4. Submission**

Die FBG Neustadt Süd beteiligt sich auch dieses Jahr wieder an der Nadelholzsubmission. Sollten Sie qualitativ gute und starke **Lärchen, Fichten, Tannen oder Kiefern** in Ihrem Waldbestand haben melden Sie sich bitte frühzeitig zu einer Begutachtung vor Ort bei Herrn Georg Forster.

### **Fazit Holzmarkt - die FBG empfiehlt:**

- **Käferkontrolle und konsequente Aufarbeitung**
- **Holz unbedingt bei der FBG voranmelden, insbesondere Sondersortimente**
- **wo es möglich ist, sollte Stammholz ausgehalten werden**
- **Harvestereinsätze zur optimalen Wertschöpfung nutzen**

## 5) Berichte von FBG Infoveranstaltungen

### 5.1. Planung, Bau und Kosten eines Rückeweg:

Im September informierte die FBG interessierte Waldbesitzer über die Planung, den Bau und die Kosten eines **Rückeweges** und einer **LKW – Wendeplatte**. Hierzu wurde ein Rückeweg im Kirchenwald Luhe im Distrikt „Gänsholz“ besichtigt.

Grundsätzlich ist die Anlage von Rückewegen da sinnvoll, wo es zu steil für Rückegassen in Falllinie ist. Im konkreten Fall wurde ein schon bestehender, ungenügend befahrbarer Weg ausgebaut (Breite 4 m) und die bestehenden Rückegassen angeschlossen. Insgesamt konnte mit 10 Baggerstunden (a 100 €) ein ca. 800 m langer Rückeweg sowie mit 3 Baggerstunden und 37 Tonnen Frostschutz eine dauerhafte Wendeplatte am Forstweg errichtet werden.

Bei Interesse an einer Beratung hinsichtlich der **Anlage eines Rückeweges** oder **Anlage von Rückegassen** bitte an den zuständigen Revierleiter oder an die FBG wenden.



### 5.2. Holzmarktinfo und Vorführung einer Entrindungsmaschine

Anhand eines Frischholzeinschlags am Fischerberg informierte die FBG im Oktober Waldbesitzer über die optimale **Sortierung und Vermarktung** von frischem Stammholz.

Da aktuell die großen Sägewerke mit Massenware gut versorgt sind muss für eine bessere **Wertschöpfung** Holz käuferspezifisch ausgehalten werden. Grundsätzlich sollte das Stammholz **weiß** sein, d. h. faules Holz (Qualität D) abtrennen und separat poltern. Stammholz sollte **so lange** wie möglich, d. h. 15 m bis 21 m plus Übermaß, ausgehalten werden. **Überstarkes** Holz, muss getrennt gelagert werden.



Da die kleinen Sägewerke keine Entrindungsanlage besitzen muss das Holz entweder im Wald oder im Sägewerk mit einer **mobilen Entrindungsmaschine** entrindet werden. Dies wurde den anwesenden Waldbesitzer vorgeführt. Voraussetzung für die Entrindung im Wald ist ein ausreichend großer Lagerplatz. Positiver Nebeneffekt ist, dass: die Nährstoffe der Rinde im Wald verbleiben.

## **6) Kurstermine der Forstverwaltung (AELF Weiden)**

Datum	Kurs	Leitung	
16.11.2016	<b>Pflanzkurs (Treffpunkt um 13:00 Sportheim DJK Irchenrieth)</b>	<b>Albert Urban</b>	
16.12.2016	<b>Wartung und Pflege der Motorsäge, Anmeldung bis 08.12.</b>		
30.01.2017	<b>Motorsägenkurs: „sichere Waldarbeit mit der Motorsäge“; Anmeldung bis 13.01.</b>		<b>Theorie</b>
01.02. oder 02.02			<b>Praxis</b>
28.11.2016	<b>Motorsägenkurs: „sichere Waldarbeit mit der Motorsäge“ (Etzenricht) Anmeldung erforderlich!!</b>	<b>Theorie</b>	
29.11 oder 30.11		<b>Praxis</b>	
16. + 17. 01.2017	<b>Motorsägenkurs für Frauen (Etzenricht)</b>	<b>Andrea Sauer</b>	
18.01.2017	<b>Wartung und Pflege der Motorsäge (Etzenricht)</b>		

Für alle Termine bitte frühzeitig anmelden!

## **7) Bildungsprogramm (BIWA) Wald 2017**

Ein solides forstliches Grundwissen ist ein wichtiger Schlüssel für eine erfolgreiche Waldbewirtschaftung. Der Forstbereich am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Weiden i.d.OPf. bietet deshalb Waldbesitzern eine fachliche Fortbildungsreihe zu verschiedenen Themen rund um den Wald an:

Zeit	Themen (Änderungen vorbehalten)	Referenten
<b>24.01.2017</b>	Baumarten unserer Wälder Bestandgründung und Förderung	Andrea Sauer Albert Urban
<b>31.01.2017</b>	Forsttechnik und Walderschließung Energieholznutzung	Stefan Stangl Andreas Arnold
<b>07.02.2017</b>	Pflege von Waldbeständen Waldbewirtschaftung und Naturschutz	Sebastian Höllerer Andreas Hermer
<b>14.02.2017</b>	Holzernte Holzvermarktung	Mathias Rupp Michael Bock
<b>21.02.2017</b>	Waldschutz Rechtsgrundlagen für den Waldbesitzer	Andreas Eiser Moritz Neumann
<b>07.03.2017</b>	Steuerrecht	Fr. Girisch (BBV)
<b>11.03.2017</b>	Praxistag (Termin wird bei ungünstiger Witterung verlegt)	Martin Gottsche Moritz Neumann Sebastian Höllerer

Veranstaltungstag ist jeweils **Dienstag um 19:00 Uhr** am Amtssitz in Weiden, **Beethovenstr. 9, Lehrsaaal 109**, 1 Stock. **Verbindliche Anmeldung** (mit Namen, Adresse und Telefonnummer) bitte bis **spätestens 16.12.2016** beim Bereich Forsten in Pressath:

Tel.Nr.: 09644 9218-0, FAX: 09644 9218-29 oder per E-Mail: [poststelle@aelf-we.bayern.de](mailto:poststelle@aelf-we.bayern.de)

## **8) Kontaktdaten unserer staatlichen Revierleiter**

Gemeinden	Name	Adresse	Kontakt
Weierhammer, Kohlberg, Luhe-Wildenau, Etzenricht, Mantel, Weiden ( <b>ohne Gem. Muglhof/Matzlesrieth</b> )	Andrea Sauer	Bgm.-Josef-Janner-Str. 5 92708 Mantel	Tel.: 096059250491 Fax: 096059255172 Mobil: 01755740862
Bechtsrieth, Irchenrieth, Pirk, Theisseil, Schirmitz, Weiden ( <b>nur Gem. Muglhof und Matzlesrieth</b> )	Albert Urban	Schneiderweg 10 92699 Irchenrieth	Tel.: 09659/517 Fax: 09659/932699

### Impressum:

<b>FBG-Geschäftsstelle</b> (verantwortlich für den Inhalt): Mallericht 9 92637 Weiden Tel: 0961/44284 Fax: 0961/418313 E-Mail: <a href="mailto:fbg.newsued@t-online.de">fbg.newsued@t-online.de</a> Internet: <a href="http://www.fbg-new.de">www.fbg-new.de</a> Geschäftszeiten: Donnerstag von 10.00 - 13.00 Uhr	<b>Geschäftsführer</b> Michael Bock Mobil: 015116759354 <b>Holzwart:</b> Georg Forster Mobil: 01718949429 <b>Abrechnung:</b> Bernhard Irlbacher 0961/44284	<b>1. Vorsitzender</b> Irlbacher Bernhard Meisthof 92706 Luhe-Wildenau <b>2. Vorsitzender</b> Brunner Reinhard Neubau 1 92637 Weiden <b>3. Vorsitzender</b> Rast Axel Wildenauer Str. 5 92694 Etzenricht
--	--	---

